

programm
KINO

WIR ZEIGEN'S WELS!

**Juni
2019**

Das Kino
im Zentrum

.....
Pollheimerstraße 17
4600 Wels

Programmzeitung
für Mitglieder

programmkinowels.at



KINDERKINO



ROCCA VERÄNDERT DIE WELT

DE 2019 – 101 Min. – OdtF
 R: Katja Benrath, K: Torsten Breuer, B: Hilly Martinek, S: Jan Ruschke, M: Annette Focks,
 D: Luna Maxeiner, Barbara Sukowa, Fahri Yardim, Mina Tander, Detlev Buck, Volker Bruch

Filmstart: 7. Juni

Die ebenso kluge wie mutige Rocca ist erst elf Jahre alt und führt ein ungewöhnliches Leben. Ihre Eltern sind im Himmel – die Mutter, weil sie bei Roccas Geburt starb und ihr Vater, weil er als Astronaut zur Internationalen Raumstation aufgebrochen ist, weswegen die Elfjährige bei ihrer Großmutter in Hamburg unterkommen soll. Die landet dann bald wegen einer Gehirnerschütterung im Krankenhaus. Rocca muss nun allein klarkommen, was ihr aber herzlich wenig ausmacht. Denn sie hat nicht nur Eichhörnchen Klitschko, sondern auch ihren neuen Freund, den Obdachlosen Caspar.

Gerechtigkeit ist dem unbekümmerten Mädchen besonders wichtig. Daher stellt sie sich in der Schule auch den Mobbern der Klasse angstfrei entgegen. So zeigt sie ihren Mitschülern und Lehrern, dass ein Kind dazu fähig ist, die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Und ganz nebenbei möchte sie das Herz ihrer Großmutter gewinnen ...

Bester Kinderfilm – Deutscher Filmpreis 2019

WEITER IM PROGRAMM



UNDER THE TREE

IS/DK/PL 2017 – 89 Min. – OmU –
 R: Hafsteinn Gunnar Sigurðsson
 Die dichte Erzählung um streitende Nachbarn und eine Ehekrise im isländischen Idyll ist vollgepackt mit bittersüß-schwarzem Humor. Ein Paradedstück des jungen und innovativen europäischen Arthouse-Kinos.



AYKA

RU/DE/PL/KA/VC 2018 – 110 Min. – OmU –
 R: Sergey Dvortsevoy
 Die Makroaufnahme einer Frau, die keinen Ausweg mehr hat und mit dem bisschen Raum, den sie für sich beanspruchen kann, alles versucht, um Freiheit zu erlangen.



OF FATHERS AND SONS – DIE KINDER DES KALIFATS

DE/US/SY/LB 2017/2018 – 98 Min. – arab. OmU – R: Talal Derki
 Talal Derki beobachtet in seinem oscar-nominierten Dokumentarfilm eine radikal-islamistische Familie im zerstörten Syrien, die ihre Söhne zu Kämpfern erzieht.



HIGH LIFE

DE/US/FR 2018 – 110 Min. – engl. OmU & DF –
 R: Claire Denis
 HIGH LIFE erzählt in poetischen Bildern eine existentielle Geschichte von Verlangen und Begierde, von Leidenschaft und menschlicher Grausamkeit – und eine Geschichte von allumfassender Liebe.

KLEINE GERMANEN

AT/DE 2019 – 86 Min. – OdtF –
 R: Frank Geiger, Mohammad Farokhmanesh
 Aus Animation- und Dokumentarfilm erzählt der Film über Kinder, die in einem demokratiefeindlichen Umfeld aufwachsen und nach dogmatischen Prinzipien rechtsextremer Ideologie erzogen werden.

GEHÖRT GESEHEN

AT 2019 – 90 Min. – OdtF –
 R: Jakob Brossmann, David Paede
 Die Regisseure Jakob Brossmann und David Paede begeben sich für ihren gemeinsamen Dokumentarfilm hinter die Kulissen des Kultursenders Ö1.

Bundeskantleramt

MEDIEN KULTUR HAUS /

NEUGEBAUER SPORTSWEAR AND JEANS WELS - PFARRGASSE 24

sonis extrazimmer Das Zimmer zum Haus.

Sazio Bistro & Catering
 Pollheimerstraße 17, 4600 Wels
 Tel.: +43-660-618 79 87 - sazio@gmx.net
 www.facebook.com/pages/Sazio-Bistro&Catering
 Mo bis Fr 11.30 - 14.30, 18.00 - 23.00
 Sa 18.00 - 23.00

WELT LADEN

Ö1 CLUB

KÄLTETECHNIK KLIMATECHNIK VITRINENBAU
 HÜBLER
 PLANUNG AUSFÜHRUNG WARTUNG

LIEBE KINOFREUNDE!

Vielleicht fällt Ihnen auf, dass diese Programmzeitung und dieses Programm eine etwas andere Handschrift tragen.

Wir haben uns seit einem Monat gemeinsam mit ‚Hanna‘ Gedanken über ihre Nachfolge gemacht. Sie kündigte an, sich in nächster Zeit aus dem Tagesgeschäft in die Pension zurückziehen zu wollen und nur mehr Sonderprojekte zu betreuen. Wir haben gerade begonnen uns zu überlegen, wie das Auswahlverfahren für eine/n Nachfolger/in und die Übergabe erfolgen soll. Wir wollten es langsam angehen und während der nächsten Wochen ein Konzept erstellen.

Leider kann dieser Prozess nicht wie geplant vonstattengehen. Ende April erlitt ‚Hanna‘ im MKH einen Schlaganfall und befindet sich im Krankenhaus. Sie wird für längere Zeit ausfallen.

‚Hanna‘ ist seit 26 Jahren nicht nur das Hirn des Programmkinos, sondern auch das Herz und vor allem die Seele. Viele von uns können sich ein Programm kino Wels ohne sie gar nicht vorstellen. Wir wünschen ihr auf diesem Weg alles Gute und Fortschritte bei der Genesung, wir sind mit unseren Gedanken bei ihr.

Zum Glück gibt es viele, die für sie jetzt kurzfristig einspringen und den weiteren Betrieb des Kinos garantieren. Da ist zum einen der Vorstand des Vereins Programm kino, allen voran der Obmann Univ. Doz. Dr. Friedrich Prischl, aber auch viele Freunde des Kinos. Zwei begeisterte Kino- und Filmfreundinnen aus Wels, Leni Gruber und Anna Prischl unterstützen uns bei der Programmierung. Andrä Steiner, der technische Geschäftsführer, übernimmt einen Teil der Aufgaben und unsere fix angestellten Mitarbeiterinnen Renate und Ingrid an der Kassa und an den Vorführgeräten haben ihre Arbeitszeit aufgestockt und werden von einigen ehrenamtlichen Mitgliedern unterstützt. Die Filmgespräche wird für die nächste Zeit Nora Einwaller übernehmen, die schon zweimal ganz spontan und sehr professionell eingesprungen ist. Wenn ab und zu etwas nicht zu 100% funktioniert oder etwas anders abgehandelt wird wie bisher, dann entschuldigen Sie dies bitte und suchen Sie das Gespräch mit uns.

Natürlich werden wir uns auch weiterhin um ein möglichst ausgewogenes Programm bemühen, welches Sie auch unserer Homepage <https://www.programmkino.wels.at/> entnehmen können.

Wir freuen uns auf ihren zahlreichen Besuch und wünschen eine schöne Zeit.

Christian Pucher

SPECIALS



DONNERSTAG, 13. JUNI, 20:15 UHR:
SÖRF FILM FEST
 Das österreichische Surf-Filmfestival ist zu Gast im Programm kino Wels. Siehe Seite 5.

SONNTAG, 16. JUNI, 19:00 UHR:
LENA WENDT UND ULLI STIRNAT
 Zu ihrem Film REISS AUS besuchen uns die beiden Regisseure und Protagonisten. Näheres auf Seite 8.



FILMSTARTS IM JUNI

| | | |
|-------|------------------------------------|---|
| 1.6. | AVENGERS: ENDGAME | 4 |
| 7.6. | ZWISCHEN DEN ZEILEN | 4 |
| | BURNING | 4 |
| | REISS AUS | 8 |
| | ROCCA VERÄNDERT DIE WELT | 2 |
| 13.6. | KAVIAR | 4 |
| | SÖRF FILM FEST 2019 | 5 |
| 14.6. | BRITT-MARIE WAR HIER | 5 |
| | SUNSET | 5 |
| 20.6. | DER KAVIERSPIELER VOM GARE DU NORD | 6 |
| | ZU JEDER ZEIT | 6 |
| 21.6. | ROCKETMAN | 6 |
| 28.6. | RAMEN SHOP | 6 |
| | THE DEAD DON'T DIE | 7 |
| | PAARTHAPIE FÜR LIEBENDE | 7 |
| | DAS MELANCHOLISCHE MÄDCHEN | 7 |

| | |
|-----------------------|---|
| WEITER IM PROGRAMM | 2 |
| SPECIALS UND VORSCHAU | 8 |

Eintrittspreise lt. Aushang

IMPRESSUM: Programm kino Wels Gemeinnützige Ges.m.b.H., Pollheimerstr. 17, 4600 Wels; Tel. 07242/26703; Konto: IBAN: AT67 2032 0321 0023 6722, BIC: ASPKAT2LXXX bei der Sparkasse OÖ, DVR.Nr.: 0729060, UID: ATU 67644016; Hersteller: Druckerei Haider, Niederdorf 32, 4274 Schöna u. M.; Redaktion: Andrä Steiner, Christian Pucher, Günter Kalliauer, Ilse Riedl; Inserate: programmkinowels; Beteiligung: zu 100% im Eigentum des programmkinowels; Layout: Theresia Meindl; Quellenhinweise: Verleihtexte, epd, Stadtkino, Texte aus diversen Programm kinozeitungen und Filmfestivalkatalogen, Filmdienst.

AVENGERS: ENDGAME

USA 2018 – 181 Min. – engl. OF
R: Joe Russo, Anthony Russo, B: Christopher Markus, Stephen McFeely, K: Trent Opaloch, S: Jeffrey Ford, M: Alan Silvestri, Matthew Schmidt, D: Robert Downey Jr., Chris Evans, Scarlett Johansson, Mark Ruffalo, Paul Rudd

Filmstart: 1. Juni

Thanos hat also tatsächlich Wort gehalten, seinen Plan in die Tat umgesetzt und die Hälfte allen Lebens im Universum ausgelöscht. Die Avengers? Machtlos. Iron Man und Nebula sitzen auf dem Planeten Titan fest, während auf der Erde absolutes Chaos herrscht. Doch dann finden Captain America und die anderen überlebenden Helden auf der Erde heraus, dass Nick Fury vor den verheerenden Ereignissen gerade noch ein Notsignal absetzen konnte, um Verstärkung auf den Plan zu rufen. Die Superhelden-Gemeinschaft bekommt mit Captain Marvel kurzerhand tatkräftige Unterstützung im Kampf gegen ihren vermeintlich übermächtigen Widersacher. Und dann ist da auch noch Ant-Man, der wie aus dem Nichts auftaucht und sich der Truppe erneut anschließt, um die ganze Sache womöglich doch noch zu einem guten Ende zu bringen.

ZWISCHEN DEN ZEILEN versucht nicht zu analysieren, wie dieses neue digitale Wirtschaftssystem funktioniert. Vielmehr beobachtet der Film, wie die hier aufgeworfenen Fragen uns durchrütteln und ins Wanken bringen – und zwar persönlich, emotional und humorvoll.“ (Olivier Assayas)

BURNING – BEONING

KR 2018 – 148 Min. – korean. OmU & DF
R, B: Chang-dong Lee, B: Jungmi Oh, K: Kyung-Pyo Hong, M: Mowg, S: Da-won Kim, Hyun Kim, D: Ah-in Yoo, Steven Yeun, Jong-seo Jeon, Joong-ok Lee, u. a.

Filmstart: 7. Juni

Jongsu ist allein. Seine Mutter hat ihn schon früh verlassen. Schuld ist der Vater,



Avengers: Endgame

ZWISCHEN DEN ZEILEN DOUBLES VIES

FR 2018 – 108 Min. – franz. OmU & DF
R: Olivier Assayas, B: Olivier Assayas, K: Yorick le Saux, S: Simon Jacquet, T: Nicolas Cantin, D: Juliette Binoche, Guillaume Canet

Filmstart: 7. Juni

Manchmal fällt es nicht schwer, zwischen den Zeilen zu lesen: Léonard schreibt Romane, in denen er vergangene Liebschaften verarbeitet und die realen Bezüge mehr schlecht als recht verschleierte. Sein Verleger Alain ist jedoch von dem letzten Manuskript wenig überzeugt und im Augenblick auch mehr mit der Digitalisierung seines Verlags beschäftigt – oder vielmehr mit der attraktiven jungen Mitarbeiterin, die hierfür zuständig ist. Alains Frau Selena dagegen gefällt Léonards Text, vielleicht, weil sie selbst mit einer Affäre in die Angelegenheit verstrickt ist. Ehrlichkeit ist hier ein zumindest flexibles Konzept. Und so diskutieren alle mit viel Witz über Dichtung und Wahrheit sowie den kulturellen und digitalen Wandel und sehen über ihr zweifelhaftes frivoles Handeln entspannt hinweg.

„Die Digitalisierung unserer Welt und deren Rekonfiguration in Algorithmen ist der moderne Motor einer Veränderung, die uns verwirrt und komplett überwältigt. (...)“



Zwischen den Zeilen



Burning



Kaviar

dessen cholerische Anfälle alle in seiner Umgebung malträtierten. Und nun verlässt ihn auch der Vater, denn er muss in den Knast.

Eines Tages trifft Jongsu seine ehemalige Nachbarin Haemi wieder. Sie fragt Jongsu, ob er auf ihre Katze aufpassen kann, denn sie fährt ein paar Wochen nach Afrika. Jongsu willigt ein. Doch als Haemi wieder aus Afrika zurückkommt, hat sie plötzlich Ben im Schlepptau. Ben ist unfassbar gutaussehend, unendlich reich, kultiviert und ab jetzt immer mit dabei, wenn Jongsu und Haemi einander sehen.

In BURNING verwandelt Regisseur Chang-dong Lee eine Kurzgeschichte von Haruki Murakami in ein vielschichtiges Drama über drei Menschen und ihre Sehnsüchte. Der Film entwickelt eine Spannung, der man sich ebenso wenig entziehen kann wie der beeindruckenden Präsenz der Darsteller.

Preis der internationalen Filmkritik (Fipresci) in Cannes, Bester fremdsprachiger Film – Los Angeles, Toronto und Austin Film Critics Association, Bester koreanischer Film des Jahres, Beste Regie bei den Asian Film Awards

KAVIAR

AT 2019 – 90 Min. – OdtF
R, B: Elena Tikhonova, B: Robert Buchschwenter, K: Dominik Spritzendorfer, S: Cordula Werner, Karin Hammer, D: Margarita Breikreitz, Daria Nosik, Sabrina Reiter, Georg Friedrich, Simon Schwarz, u. a.

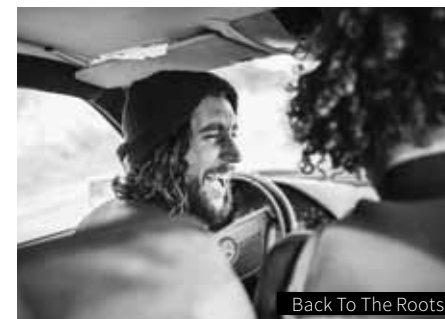
Filmstart: 13. Juni

Nadja ist gebürtige Russin und lebt in Wien. Sie arbeitet als Dolmetscherin und Mädchen für alles für Oligarch Igor: Sie sortiert sein Leben, kauft die Handtaschen für die Geliebten, hat alle Adressen von Innenstadt-Boutiquen und immer ein „Arzt im Dienst“-Parkschild zur Hand. Igor hat mehr Geld, als er zählen kann, und eine fixe Idee: Er hätte gerne eine Villa auf der Schwedenbrücke in 1010 Wien, wie in Florenz, Ponte Vecchio. Widerstand ist er auch bei seinen absurdesten Einfällen nicht gewöhnt, denn erstens ist das lebensgefährlich und zweitens nimmt sein Schmiergeld jeder gern.

Es hängen sich auch sofort zwei „helfende“ Wiener an das Projekt: Der schmierige Klaus, der weiß, mit welchem Stadtrat man sich einen Rausch umhängen muss, damit eine Baugenehmigung nur mehr reine Formsache ist, und sein bester Hawerer, Anwalt Dr. Ferdinand Braunrichter, „er kennt jedes Gesetz und weiß, was man dagegen tun kann“.



Paige



Back To The Roots



Britt-Marie war hier



Sunset

Die Skurrilität der ersten Szene zieht sich durch den gesamten Film – und macht ihn zu einem komödiantischen Erlebnis für das Publikum. ... hat ... wegen seiner knackigen Dialoge, seiner überzeugenden Machart und der abgedrehten, witzigen Story definitiv das Zeug zum Publikumsliebling. (Carla Sommer, SWR)

Publikumspreis Spielfilm am Filmfestival Max Ophüls Preis 2019

SÖRF FILM FEST 2019 DO. 13. JUNI, 20:15 UHR

Surf Film Festivals gibt es viele, aber nur ein SÖRF FILM FEST. Gestartet am 2. Mai, erlaubt die Österreichische Surf Filmfestival-Tour ungewöhnliche Einblicke in die lokale und internationale Surf-Szene und Europas reiche Surf-Kultur.

Zwei der Highlights des diesjährigen Programms sind die Filme PAIGE über die beste weibliche Big Wave-Surferin der Welt, Paige Alms, die auf ihrer Reise durch Hawaii begleitet wird, wo sie die größten Wellen der Welt surft und 8 OR 80, über die größte Welle der Welt und die Männer und Frauen, die ihr Leben dieser Welle widmen. In 8 OR 80 verschieben Menschen unterschiedlichen Geschlechts, Alters und unterschiedlicher Herkunft gemeinsam Grenzen.

Das gesamte Programm dauert 92 Minuten und wird nur am 13. Juni im Programmkino Wels gezeigt.

BRITT-MARIE WAR HIER BRITT-MARIE VAR HÄR

SE 2019 – 97 Min. – schwed. OmU & DF
R: Tuva Novotny, B: Anders Frithiof August, Øystein Karlsen, Tuva Novotny, nach dem Roman von Frederik Backman, K: Jonas Alarik, S: Morten Egholm, Håkan Karlsson, Frederik Strunk, D: Pernilla August, Peter Haber, Vera Vitalil, Mahmut Suvacki, Malin Levanon, Olle Sarri, Anders Mossling, Lancelot Ncube, u. a.

Filmstart: 14. Juni

40 Jahre lang hat Britt-Marie gewissenhaft für ihren Mann den Haushalt geschmissen, ihn bekocht und seine Wäsche gewaschen. Als sie aber durch Zufall herausfindet, dass Kent sie mit einer jüngeren Frau betrügt, verlässt sie ihn auf der Stelle und zieht spontan aus dem gemeinsamen Häuschen aus. Doch wo und wovon soll sie leben? Auf dem Arbeitsamt gibt es für sie lediglich ein Job-Angebot: Betreuerin und Fußballtrainerin von Problemkids auf dem Lande.

Britt-Marie mag eigentlich keine Kinder, denn die sind laut und machen Dreck. Und Fußball hasst sie geradezu, weil dieser Sport Kents einzige Leidenschaft ist. Trotzdem fährt sie widerwillig in das Provinzkaff Borg und räumt in der heruntergekommenen Tagesstätte erst einmal richtig auf. Anschließend bläst sie den frechen Jugendlichen, die nur noch das kurz bevorstehende Turnier im Kopf zu haben scheinen, erst mal ordentlich den Marsch, ohne zu ahnen, dass dies das Leben der quirligen Vega und ihrer Freunde ebenso verändern wird wie ihr eigenes ...

MY HOME, YOUR PARADISE
DK 2018 – 8min. – engl. OF
Ein Film über Träume, Leidenschaften und Anstrengungen

THE BULL
US 2017 – 16 min. – engl. OF
Surfing far away from civilization

PAIGE
US/SE 2018 – 22 min. – engl. OF
Paige Alms on her journey in Hawaii

8 OR 80
AT 2019 – 10 min. – OdtF Über Nazaré

OUT OF THE ORDINARY
AT 2018/19 – 10 min. – engl. OF
Auf der Suche nach einem Surferlebnis

BACK TO THE ROOTS
IT 2019 – 26 min. – engl./ital. OF mit engl. UT
A Sardinian Surf Documentary

SUNSET – NAPSZÁLLTA

HU/FR 2018 – 142 Min. – OmdtU & DF
R, B: László Nemes, B: Clara Royer, B, S: Matthieu Taponier, K: Mátyás Erdély, M: László Melis, D: Juli Jakab, Susanne Wuest, Vlad Ivanov, Evelin Dobos, Levente Molnár, u. a.

Filmstart: 14. Juni

Das Hutmachergeschäft Leiter ist nicht nur bekannt für seine außergewöhnlichen Kreationen, sondern auch ein Ort großer Träume. Zumindest für die junge Iris Leiter, die 1913 nach Budapest kommt, um in dem Laden als Hutmacherin anzufangen, der einst ihren Eltern gehörte und in dem sie ihr Leben verloren. Der jetzige Inhaber weist jedoch die junge Frau ab. Aber Iris hat nicht vor, Budapest zu verlassen. Beharrlich macht sie sich auf die Suche nach ihrer Vergangenheit. Dabei kommt sie einem Geheimnis auf die Spur, das sie nicht nur zu einem gewissen Kalman Leiter, sondern auch bis in die höchsten Kreise der österreichisch-ungarischen Gesellschaft führt.

„SUNSET ist ein Film über eine Zivilisation am Scheideweg. Im Herzen Europas, auf der Spitze des Fortschritts und der technischen Entwicklung, ohne, dass darüber Geschichtsbücher berichten, wird der Lebensweg einer jungen Frau zum Spiegelbild eines Prozesses, der die Geburt des 20. Jahrhunderts markiert.“ (László Nemes)

FIPRESCI-Preis auf den 75. Internationalen Filmfestspielen Venedig, „Special Presentation“ beim Toronto International Film Festival

DER KLAVIERSPIELER VOM GARE DU NORD AU BOUT DES DOIGTS

FR 2017 – 105 Min. – franz. OmU & DF
R: Ludovic Bernard, B: Johanne Bernard,
Ludovic Bernard, K: Thomas Hardmeier,
S: Romain Rioult, M: Harry Allouche, D: Jules
Benchetrit, Lambert Wilson, Kristin Scott
Thomas, Karidja Touré, André Marcon, Elsa
Lepoivre, Michel Jonasz, u. a.

Filmstart: 20. Juni

Bahnhofstrubel in Paris: Menschen strömen durcheinander, gehetzt, anonym, merkwürdig blind und taub füreinander. Nur für einen gilt diese Beschreibung nicht. Mathieu Malinski hat sich auf eine Insel inmitten dieses geschäftigen Gewusels zurückgezogen. Der junge Mann sitzt an einem öffentlichen Klavier, er spielt ganz für sich und doch auch für die ganze Welt. Und einer ist im Publikum, der wahrnimmt, dass die Musik für Mathieu mehr ist als ein zerstreutes Hintergrundrauschen: Pierre Geithner, Leiter des Pariser Konservatoriums. Nur zu gern würde er den jungen Mann fördern, doch Mathieu Malinski hat schon zu viele Enttäuschungen erlebt, um sein Glück annehmen zu können. Und so weist Mathieu ihn ab. Bis zu dem Tag, an dem er wegen Diebstahls vor Gericht steht und niemanden hat, an den er sich wenden kann – außer Pierre Geithner, der seine Haftstrafe in Sozialstunden am Konservatorium umwandeln lässt. Pierre erkennt Mathieus außergewöhnliches Talent und meldet ihn zum renommiertesten Klavierwettbewerb des Landes an. So betritt Mathieu eine Welt, deren Regeln er nicht kennt. Nicht nur die strenge Klavierlehrerin, „die Gräfin“, die Mathieu auf den Wettbewerb vorbereiten soll, hegt begründete Zweifel an seiner Eignung. Doch Pierre lässt sich nicht beirren und setzt alles auf Mathieu.



Der Klavierspieler vom Gare du Nord



Zu jeder Zeit



Rocketman



Ramen Shop

Unterrichtsstunden in der Pflegeschule und büffeln anatomische, technische und rechtliche Grundlagen für ihr berufliches Handeln. Dies ist eine intensive Zeit, in der sie sich nicht nur ein hohes Maß an Wissen aneignen, sondern gleichzeitig die Situationen, die sie alltäglich erleben, auf verschiedenen Ebenen reflektieren.

Der Film folgt den Höhen und Tiefen der Ausbildung in Frankreich. Neben den vielen schönen Momenten dieses vielfältigen Berufes werden die Auszubildenden auch auf den Umgang mit menschlichem Leid und körperlicher sowie geistiger Krankheit vorbereitet.

Es wird viel gelacht in diesem warmherzigen Film, der eindringlich und manchmal sogar ergreifend vom prallen Leben erzählt, von Krankheit, Tod, Geburt – also vom Leben ... und vom Optimismus. (programmokino.de)

Aufschlussreiche Einblicke in einen Beruf, der endlich angemessen gewürdigt gehört. Warum – auch das vermittelt der Film. (Choices)

Ein zutiefst politischer, aufmunternder Film. (Indiekino)

ROCKETMAN

UK/US 2019 – 119 Min. – engl. OmU & DF
R: Dexter Fletcher (Bohemian Rhapsody),
K: George Richmond, B: Lee Hall, M: Matthew
Margeson, D: Taron Egerton, Jamie Bell,
Richard Madden, Bryce Dallas Howard, u. a.

Filmstart: 21. Juni

Im neuen Film des Bohemian Rhapsody Regisseurs Dexter Fletcher lebt in der Mitte der 1960er-Jahre mit Reginald Dwight ein unscheinbarer, normaler Junge in einem Vorort von London. Etwas dick und viel zu schüchtern, fühlt er sich erst am Klavier so richtig wohl und kommt aus sich heraus. Als er nach London kommt, ist damit auch die Zeit angebrochen, endlich seiner größten Leidenschaft zu frönen: dem Rock'n'Roll. Er lernt schließlich den talentierten Songschreiber Bernie Taupin kennen, was in der Londoner Musikszene viel Aufmerksamkeit erregt.

Doch mit dem Namen Reginald Dwight wird es der junge Musiker nicht weit bringen. Kurzerhand benennt er sich in Elton John um und seinem kometenhaften Aufstieg steht nichts mehr im Wege, denn erst mal auf der Bühne, ist vom schüchternen Reggie nicht mehr viel übrig. Innerhalb kürzester Zeit landet Elton John mit seinen Songs ganz weit oben in den Charts, schreibt einen Nummer-eins-Hit nach dem anderen, und seine Kostüme werden mit jedem Auftritt exzentrischer. Doch Elton wird klar, dass er nicht auf ewig ein Rocketman sein kann, denn nach jedem steilen Aufstieg kann auch ein tiefer Fall kommen ...

RAMEN SHOP – RAMEN TEH

JP/FR/SG 2018 – 89 Min. – OmdtU & DF
R: Eric Khoo, B: Tan Fong Cheng, Wong Kim
Hoh, K: Brian Gothong Tan, S: Natalie Soh,
M: Kevin Mathews, D: Tsuyoshi Ihara, Seiko
Matsuda, Takumi Saitoh, Mark Lee, u. a.

Filmstart: 28. Juni

Der junge Masato beherrscht ein wunderbares Handwerk: Er ist Koch in einer traditionellen japanischen Suppenküche. Die Ramen-Nudel-Suppe ist seine Spezialität. Der plötzliche Tod des Vaters versetzt Masato in seine Kindheit zurück.

In einem Koffer voller Erinnerungen findet Masato nun Spuren der Liebesgeschichte seiner Eltern. Er beschließt, sich auf den Weg nach Singapur zu machen, ins Heimatland seiner Mutter, die starb als Masato 10 Jahre alt war. Für den jungen Koch beginnt eine kulinarische Reise in die Vergangenheit, denn die Geschichte seiner Familie ist eine Geschichte voller Sinnlichkeit und von großer Liebe. Masato probiert sich durch die kulinarischen Traditionen Singapurs, Japans und Chinas und lernt nicht nur die Kunst des Kochens ganz neu kennen, sondern auch die Kunst des Zusammenseins.

Der Originaltitel von Ramen Shop ist bezeichnend für den Film: Er lautet «Ramen Teh», einer Kombination aus der japanischen Spezialität Ramen und dem chinesischen Bak Kut Teh – und steht sinnbildlich dafür, welch verbindende Wirkung dem Essen im Film beigemessen wird.

Eine unaufgeregte und bodenständige Ode an die verbindende Kraft des Kochens und Essens – nicht auf Spitzenkoch-Niveau, sondern so, dass einem immer und immer wieder das Wasser im Mund zusammenläuft. Auf keinen Fall mit Hunger anschauen! (www.cineman.ch)

THE DEAD DON'T DIE

US 2019 – 117 Min. – OmdtU & DF
R, B: Jim Jarmusch, K: Frederick Elmes,
S: Affonso Gonçalves, D: Bill Murray, Adam
Driver, Tilda Swinton, Chloe Sevigny, Iggy Pop

Filmstart: 28. Juni

Eine Verschiebung der Erdachse löst eine Abfolge seltsamer Geschehnisse in der beschaulichen Kleinstadt Centerville aus. Während Sherriff Cliff Robertson noch rätselt, ist sich sein Kollege Ronald Peterson sicher: Es muss sich um eine Epidemie von Zombies handeln.

Diese haben es allerdings nicht nur auf die Bürger von Centerville abgesehen, sondern auch auf Dinge, mit denen sie sich bevorzugt zu Lebzeiten beschäftigt haben. So wandeln sie auf den Straßen – hungrig nach Menschenfleisch, Kaffee und gerne auch einem Gläschen Chardonnay.

Als sich herausstellt, wie man der untoten Ghule habhaft werden kann, macht das Polizistenduo bewaffnet mit Machete und Schrotflinte und unterstützt von seiner jungen Kollegin nun Jagd auf Zombieköpfe, um die Stadt doch noch vor der Invasion zu retten. Unerwartete Unterstützung bekommen sie von der schrägen schottischen Bestatterin Zelda Winston, die mit überirdischer Präzision ihr Samurai-Schwert schwingen lassen kann.

Die Besetzung macht die Vorfreude riesengroß: »The greatest zombie cast ever disassembled starring Bill Murray, Adam Driver, Tilda Swinton, Chloë Sevigny, Steve Buscemi, Danny Glover, Caleb Landry Jones, Rosie Perez, Iggy Pop, Sara Driver, RZA, Selena Gomez, Carol Kane and Tom Waits«

PAARTHERAPIE FÜR LIEBENDE – TERAPIA DI COPPIA PER AMANTI

IT 2017 – 97 Min. – ital. OmU & DF
R: Alessio Maria Federici, K: Michele
D'Attanasio, B: Diego De Silva unter der Mithilfe
von Alessio Maria Federici, D: Ambra Angiolini,
Pietro Sermoni, Sergio Rubini, Franco Branciaroli,
Anna Ferzetti, Anita Kravos, Filippo Gili

Filmstart: 28. Juni

Was passiert, wenn vor einem Paartherapeuten anstelle von Frau und Mann zwei Menschen sitzen, die ihre jeweiligen Partner betrügen? Viviana und Modesto sind verheiratet – aber nicht miteinander. Sie lieben sich leidenschaftlich, doch ihre Beziehung besteht hauptsächlich aus heimlichen Begegnungen in Hotelzimmern. Da keiner von ihnen bereit ist, den Partner zu verlassen, kommen sie auf eine ungewöhnliche Idee: sie suchen Hilfe bei einem Paartherapeuten.



The Dead Don't Die



Paartherapie für Liebende



Das melancholische Mädchen

Der skeptische Therapeut nimmt diese eigenartige Aufgabe dennoch an und versucht zu helfen. Doch das ist sehr viel schwieriger als gedacht ...

Diese schwungvolle italienische Screwball-Komödie voller Wortwitz und Situationskomik über die Fallstricke der Liebe lässt garantiert kein Auge trocken.

DAS MELANCHOLISCHE MÄDCHEN

DE 2019 – 80 Min. – OdtF
R, B, S: Susanne Heinrich, K: Ágnes Pákozdi,
S: Benjamin Mirguet, M: Moritz Sembritzki,
Mathias Bloech, D: Marie Rathschek, Yann
Grouhel, Nicolo Pasetti, Pero Radicic, Monika
Wiedemer, u. a.

Filmstart: 28. Juni

Auf der Suche nach einem Schlafplatz streift das Melancholische Mädchen durch die Großstadt. Unterwegs begegnet sie jungen Müttern, die ihre Mutterschaft als religiöses Erweckungserlebnis feiern, findet Unterschlupf bei einem abstinenten Existenzialisten, für den Sex „auch nur noch ein Markt“ ist, und wartet in einer Drag Bar „auf das Ende des Kapitalismus“. Ihr Versuch, ein Buch zu schreiben, scheitert am ersten Satz des zweiten Kapitels, und sie findet keinen Platz zwischen Kunstgalerien, Yoga-Studios und den Betten fremder Männer. Statt sich zu bemühen hineinzupassen, fängt das Mädchen an, seine Depression als Politikum zu betrachten ...

Eine Forschungsreise in 15 komischen Begegnungen durch unsere postmoderne Gesellschaft zwischen Prekarisierung und Self Marketing, serieller Monogamie und Neo-Spiritualität, Ernüchterung und Glückszwang.

Susanne Heinrichs Mischung aus Spiel- und Essayfilm gehört zum Aufregendsten, was das gegenwärtige deutsche Kino zu bieten hat.

Immer leicht abwesend und meist völlig ohne Emotion plaudert sich die depressiv-zynische Autorin durch unterschiedliche Begegnungen mit anderen, meist in Frontalaufnahmen aufgenommen und dadurch stets so wirkend, als spräche sie halb zu sich, halb zum Publikum. Das könnte extrem nervig und maniert wirken, doch stattdessen funktioniert der Film ausgesprochen gut als gewitzte, experimentelle Komödie, die mal Pop Song oder Gedicht ist, dann wieder Satire oder philosophischer Exkurs. (Joachim Kurz, kinozeit.de)

**Bester Spielfilm beim Filmfestival
Max-Ophüls-Preis 2019**

SPECIALS



REISS AUS

DE 2019 – 120 Min. – deutsch, englisch
R: Lena Wendt, Ulrich Stirnat, B: Lena Wendt,
S: Sebastian Bluhm, T: Tobias Taskin, M: Helge
Dube, D: Lena Wendt, Ulrich Stirnat

Filmstart: 7. Juni

Ein halbes Jahr Auszeit wollen sich Ulli und Lena nehmen und von Hamburg nach Südafrika fahren. Dort kommen sie nie an. Stattdessen rollen sie in ihrem alten Land Rover Terés und dem knapp 40 Jahre alten Dachzelt, das sie von Ullis Patentante geschenkt bekommen haben, knapp zwei Jahre durch Westafrika.

Es geht um Einiges: Darum, sich selbst wieder zu finden, sich wieder zu spüren. Und nicht eher umzudrehen, bis sich an der eigenen Einstellung zum Leben etwas grundlegend verändert hat. Auf 46.000 km, mehr als einmal um die Welt, erleben die zwei tagtäglich Abenteuer. Von denen manche nur schwer zu verdauen sind.

Ein Film, der die wunderbaren, auch aber die Schattenseiten des Reisens offenbart. Der einen mitnimmt, aufwühlt, froh macht, schockiert und erstaunt. Der Mut macht, den eigenen Traum anzugehen. Ein Film, der ansteckt mit der Faszination und Liebe für Afrika.

„Dieser Film ist für die, die gerne reisen, für die, die nicht reisen können, für die, die bereits in den Startlöchern stehen und, für die, die von ihren ‚Abers‘ noch zurückgehalten werden.“ (Lena Wendt)

Sonntag, 16. Juni, ab 19:00
IM GESPRÄCH
mit den Protagonisten und
Filmemacherinnen
Lena Wendt und Ulli Stirnat



Kino für zu Hause:
mehr auf unserer Webseite
oder direkt auf
programmkinowels.vodclub.online

VORSCHAU

IM GESPRÄCH MIT DER REGISSEURIN: KINDER UNTER DECK

AT 2018 – 90 Min. – R: Bettina Henkel
Eine persönliche Geschichte dreier Generationen einer Familie. Großmutter, Vater und Tochter – Ärztin, Psychoanalytiker und Filmemacherin.

IM GESPRÄCH MIT DEM REGISSEUR: EXPLORING HANS HASS

AT 2019 – 100 Min. – OdtF – R: Oliver Bruck
Ein überaus facettenreiches Porträt einer außergewöhnlichen Persönlichkeit, aber auch ein Film, der vielschichtig über das Filmemachen nachdenkt. **Gespräch: 15. Juli**

DON'T GIVE A FOX

DK 2019 – 87 Min. – dän. OmU & DF –
R: Kaspar Astrup Schröder
Ungezwungen und erfrischend dynamisch begleitet DON'T GIVE A FOX eine Gruppe junger Skaterinnen dabei, wie sie sich den Sinn und Unsinn des Lebens erschließen.

THE WILD BOYS

FR 2017 – 110 Min. – franz. OmU –
R: Bertrand Mandico
Pascale Granel's kontrastreiche Super16mm Aufnahmen, deren Weiß auf dunkelstem Schwarz funkelt, sind ein opulenter Augenschmaus.

DAS HAUS AM MEER

FR 2017 – 107 Min. – franz. OmU & DF –
R: Robert Guédiguian
Ein hoffnungsvolles, herzliches Porträt von drei Geschwistern, die in ihrem Elternhaus eine unerwartete Erneuerung ihrer Beziehung finden.

TEL AVIV ON FIRE

LU/BE/IL/FR 2018 – 97 Min. –
hebr./arab. OmU & DF – R: Sameh Zoabi
Vor dem Hintergrund des Nahostkonfliktes gelingt Regisseur Sameh Zoabi das Kunststück einer absurden und unglaublich witzigen Komödie.

PROGRAMM/JUNI/2019

Donnerstag, 06.06.2019, 20:00 Uhr Burggarten:
MV der ÖBB & pt art combo

Donnerstag, 13.06.2019, 20:00 Uhr, Burggarten:
Stadtkapelle Kirchdorf

Donnerstag, 20.06.2019, 20:00 Uhr, Burggarten:
MV der ÖBB

Donnerstag, 27.06.2019, 20:00 Uhr, Burggarten:
Stadtmusik Wels



Info: Stadt Wels, Veranstaltungsservice u. VHS, Minoritengasse 5, 4600 Wels,
Tel. +43 7242 235 7040, Mail: ka@wels.gv.at, www.wels.at.

programm KINO

WIR ZEIGEN'S WELS

Das Kino
im Zentrum

Programmkino Wels
Gemeinn. GesmbH
Pollheimerstr. 17
4600 Wels

Tel. 07242/26703
office@programmkinowels.at



Österreichische Post AG MZ 02Z030838 M

OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln
DF = deutsche Fassung / OdtF = Original deutsche
Fassung

Telefon Auskunft laut Anrufbeantworter
Programmänderungen vorbehalten

Das Tagesprogramm entnehmen Sie bitte der
Tagespresse oder unserer Webseite

www.programmkinowels.at



wels.at